

Befragung von Unternehmen im Kreis Unna zu Erfahrungen mit Kinderbetreuung 2019



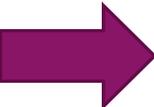
Unsere
Stars sind
weiblich

Bericht Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung
27.02.2020

Kompetenzzentrum Frau & Beruf

Anlass für die Studie

- 2017 Kundenzufriedenheitsanalyse der WFG
u.a. Frage zur Standortzufriedenheit in Bezug auf Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Ergebnis: etwa 20 % der Unternehmen sind nur zum Teil oder gar nicht mit den Kinderbetreuungsmöglichkeiten im Kreis Unna zufrieden
- Grundsätzlicher Bedarf an passgenaueren Betreuungsmöglichkeiten für Kinder von Beschäftigten wurde daraus abgeleitet

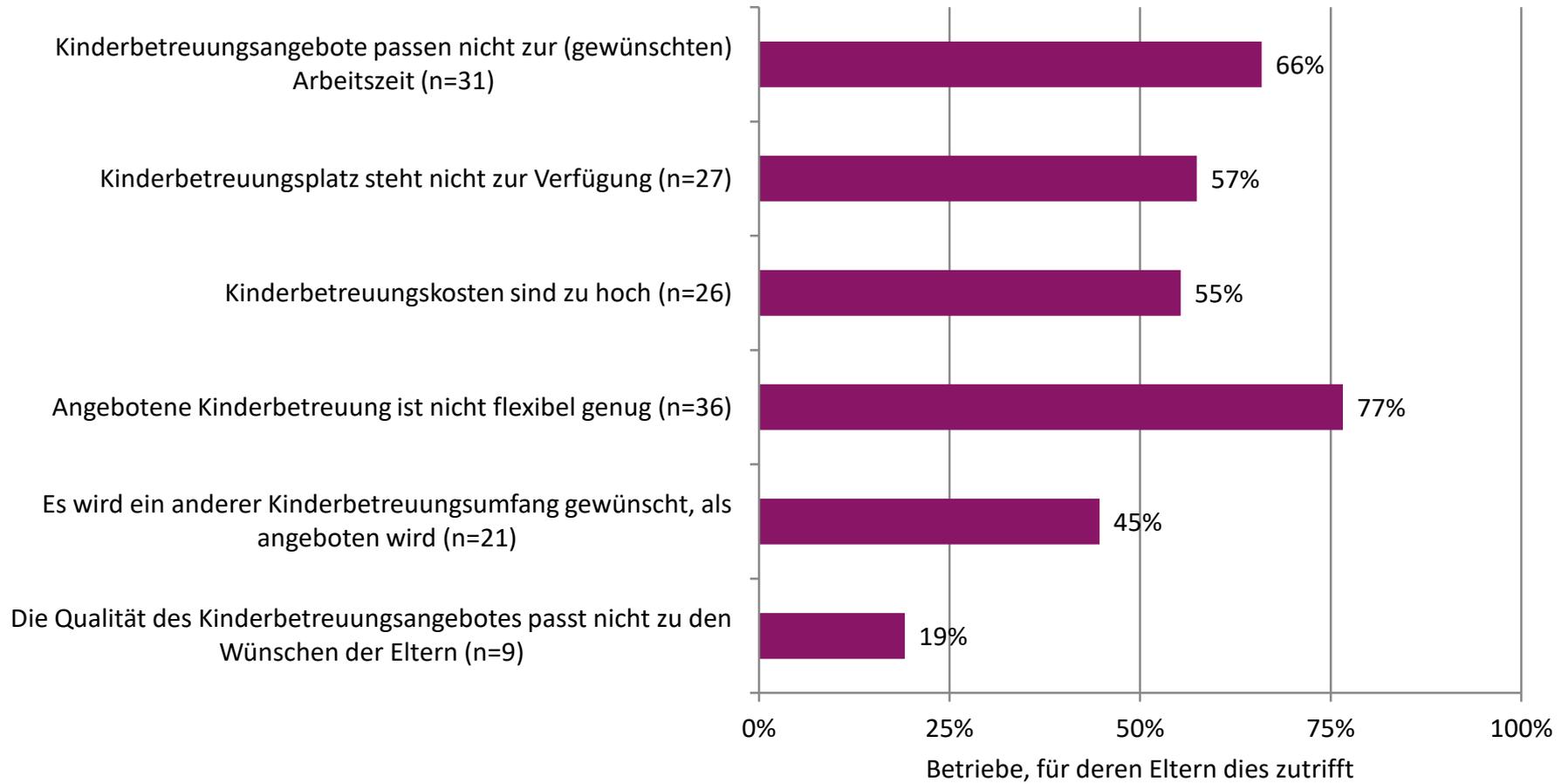


**2019 Befragung von Unternehmen im Kreis Unna
zur Ermittlung der Gründe für die Unzufriedenheit**

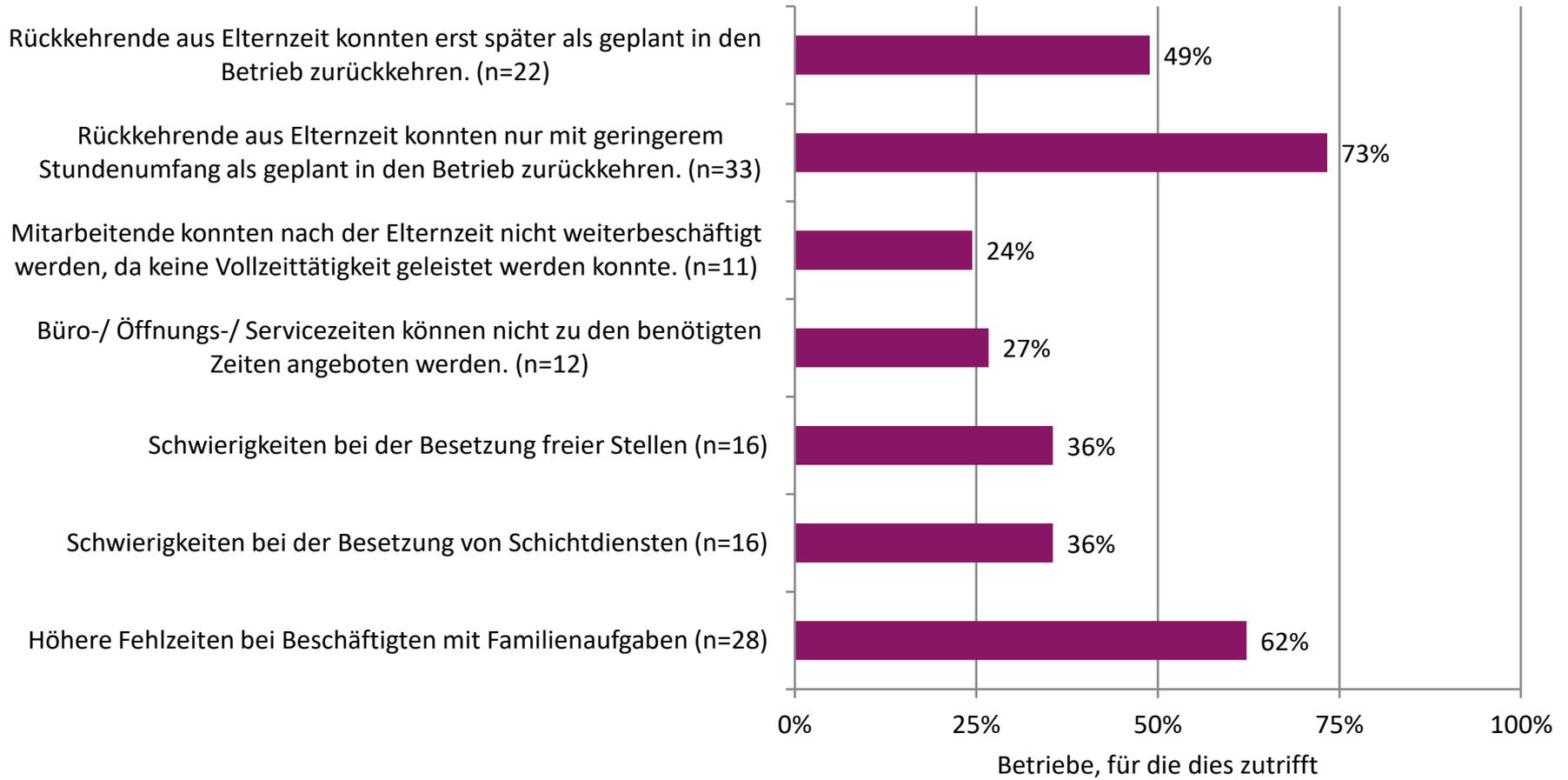
Zentrale Ergebnisse

- 50 % der Unternehmen schätzen die Zufriedenheit mit Kinderbetreuungsangeboten als „eher gering“ oder „gering“ ein.
- Mehr als die Hälfte der Unternehmen hat schon einmal Nachteile aufgrund fehlender oder nicht passgenauer Kinderbetreuung erfahren.
- 39% der teilnehmenden Unternehmen bieten bereits Unterstützungsangebote zur Kinderbetreuung an, 41% der Unternehmen ohne Unterstützungsangebote planen dies zukünftig.
- Unternehmen bieten verstärkt Unterstützungsangebote an, die kostengünstiger und einfacher umzusetzen sind.
- Unternehmen geben überwiegend an, dass betriebliche Kinderbetreuung einen positiven Effekt für das Unternehmen und die Beschäftigten hat.

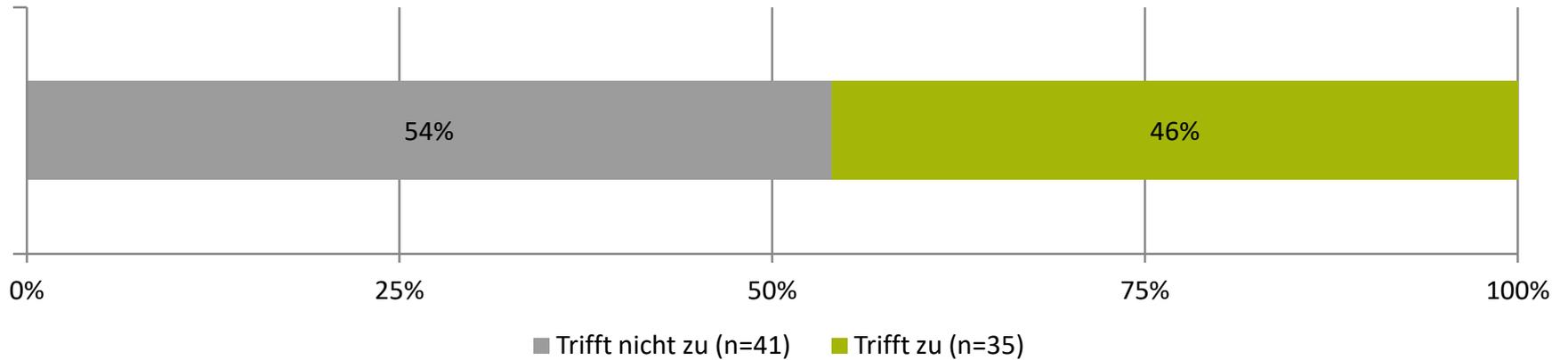
Gründe für die Unzufriedenheit von beschäftigten Eltern mit Kinderbetreuung im Kreis Unna



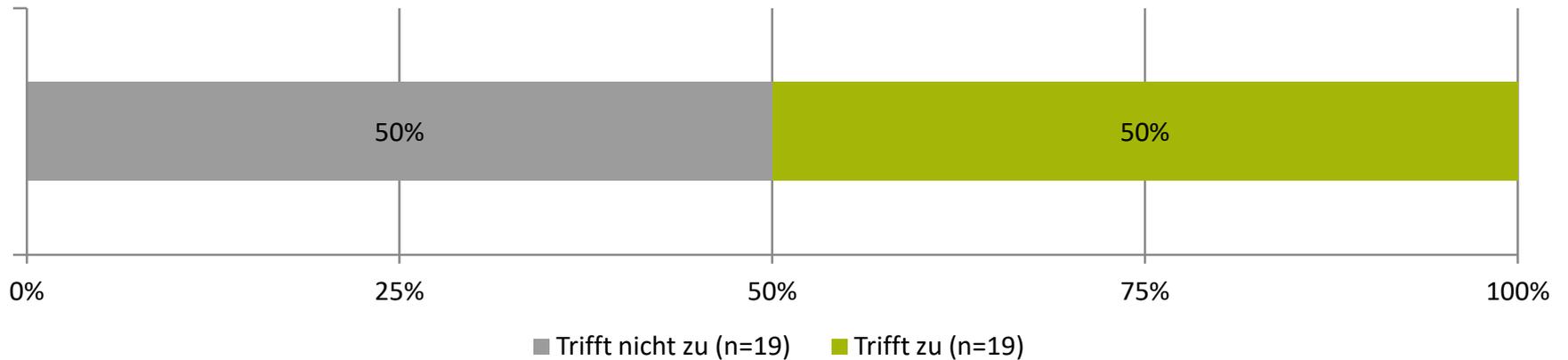
Nachteile für Arbeitgeber aufgrund fehlender oder nicht passgenauer Kinderbetreuung



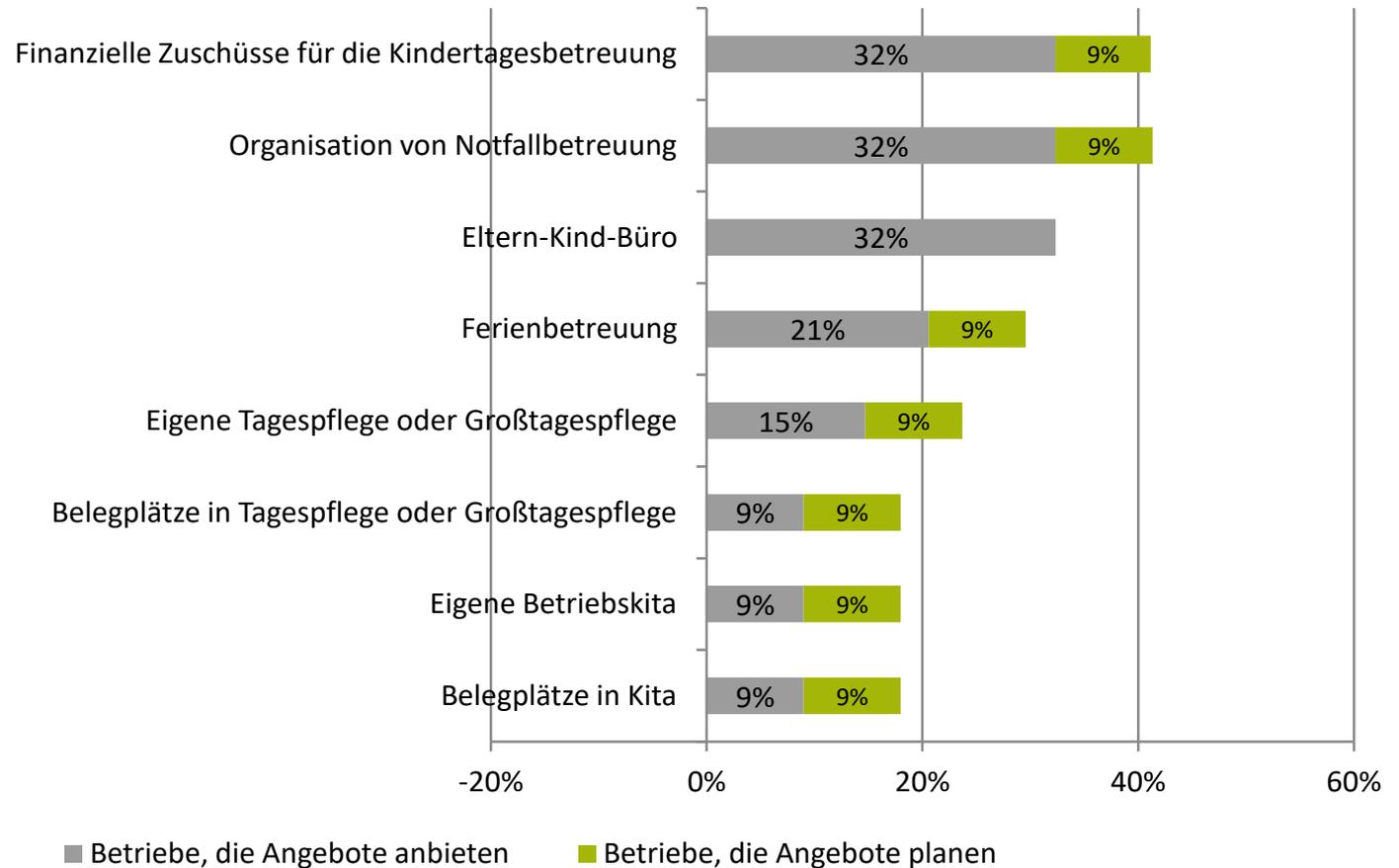
Betriebe, die Unterstützungsangebote zur Kinderbetreuung leisten



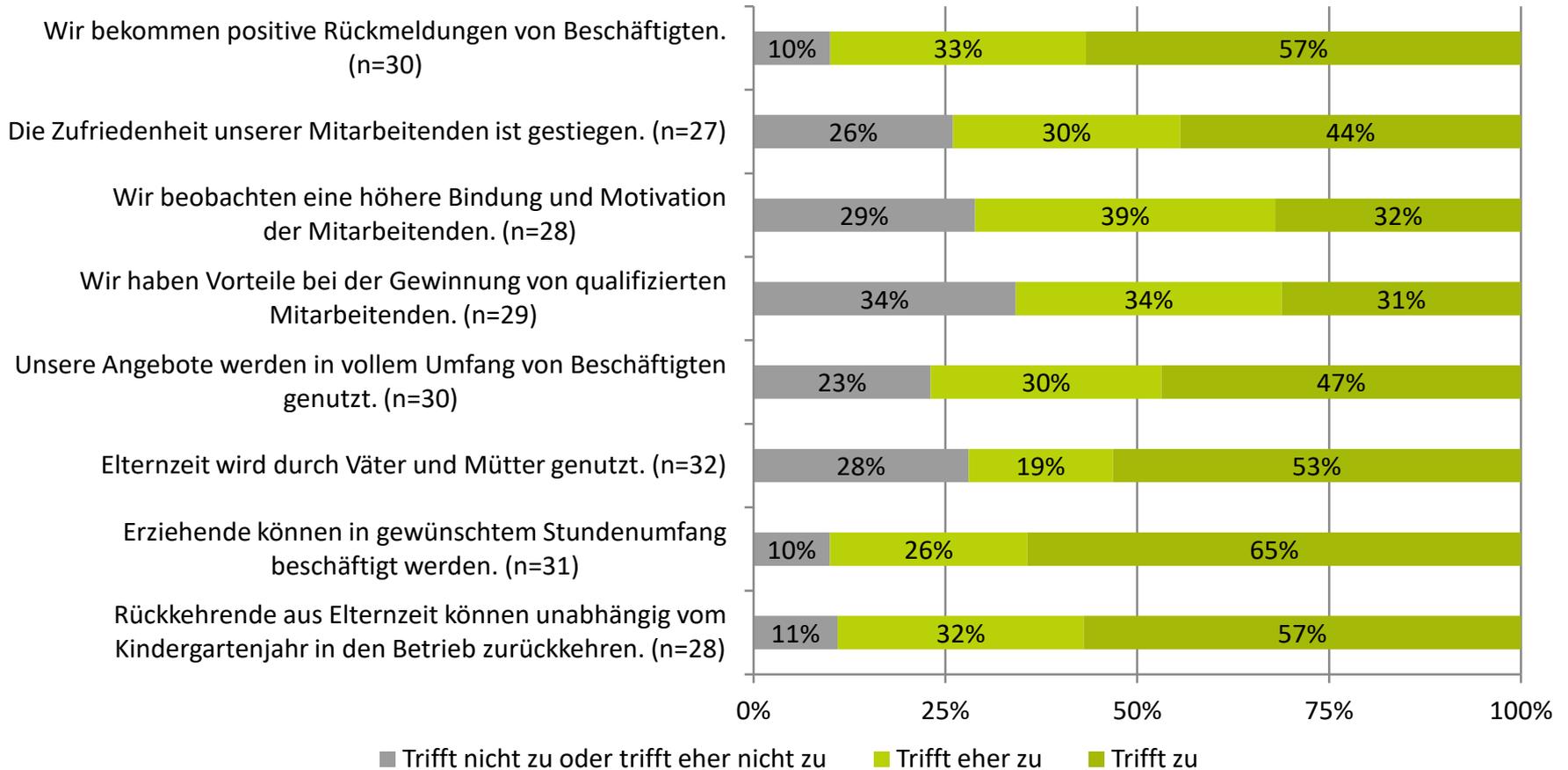
Betriebe, die keine Unterstützungsangebote zur Kinderbetreuung leisten, dies aber zukünftig planen



Betriebliche Unterstützungsangebote zur Kinderbetreuung



Zustimmung der Betriebe zu Aussagen bezüglich betrieblicher Kinderbetreuung



mit freundlicher Unterstützung von



Jan Grau | Karolin Nix

Kreis Unna

Dienstleistungszentrum Bildung

Heidi Bierkämper-Braun

Kreis Unna

Gleichstellungsstelle

Katja Schuon

Kreis Unna

Fachbereich Familie und Jugend

- Betriebliche Angebote zur Kinderbetreuung ermöglichen u. a.:
 - ✓ größere Passgenauigkeit und Zufriedenheit für Beschäftigte und Unternehmen, z. B. bei unterjähriger Rückkehr aus Elternzeit
 - ✓ Wettbewerbsvorteile bei der Gewinnung und Bindung von Fachkräften
 - ✓ Steigerung der Familienfreundlichkeit im Kreis Unna
- Einige Unternehmen haben bereits betriebliche Kinderbetreuungsangebote geschaffen (z. B. Ferienbetreuung, Tagespflege), weitere wollen dies zukünftig tun.
- Eine bedarfsgerechte Zusammenarbeit von Unternehmen mit kommunalen Fachbereichen und ggf. mit Trägerinstitutionen ist notwendig.
- Das Beratungsangebot der WFG bietet Unternehmen Unterstützung und Beratung zur Entwicklung praktikabler Lösungen betrieblicher Kinderbetreuung sowie die Vermittlung von Kontakten zu zuständigen Institutionen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt:

Anke Jauer, WFG Kreis Unna, Projekt Competentia

Friedrich-Ebert-Str. 19, 59425 Unna

Fon: 02303 - 27 4090, Mail: competentia.jauer@wfg-kreis-unna.de

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Westfälisches Ruhrgebiet wird gefördert durch:

Trägerinnen:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

WFG 
Wirtschaftsförderung Kreis Unna

Stadt Dortmund
Wirtschaftsförderung

